

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 16 (1898)
Heft: 196

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 5, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 5, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendstügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligung zum Mitführen von Waren. — Autorisation de voyager avec des marchandises. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Verkehr der Zentralstelle mit den Konkordatsbanken; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Mouvement du bureau central avec les banques concordataires; Situation hebdomadaire. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurances).

Bureau Interlaken.
29. Juni. Inhaber der Firma **Adolf Häslar** in Gsteigwyler ist Adolf Häslar, Metzger und Krämer, am Hohachen zu Gsteigwyler. Natur des Geschäftes: Metzgerei, Krämerei und Weinhandel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1898. 29. Juni. Unter der Firma **Velo-Club Rorschach** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Rorschach ein Verein, welcher die Förderung und Pflege des Radfahrens und der sportlichen Geselligkeit bezweckt. Die revidierten Statuten datieren vom 2. Mai 1898. Der Verein setzt sich zusammen aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied des Vereins kann jeder in bürgerlichen Ehren u. Rechten stehende Radfahrer ohne wesentliche körperliche Fehler werden, welcher das 17. Altersjahr zurückgelegt hat und im Besitze eines Fahrrades ist. Die Anmeldung ist schriftlich bei der Kommission einzureichen unter Berufung auf ein Aktivmitglied. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nach Erfüllung der Pflichten gegenüber der Clubkasse und gegen eine schriftliche Erklärung zu Händen des Vorstandes erfolgen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus fünf Mitgliedern, und die drei Rechnungsrevisoren. Zur Hauptversammlung werden die Mitglieder durch das « Ostschweizerische Wochenblatt » und den « Rorschacher Bote » eingeladen; in dringendem Falle durch Karten. Der Präsident und der Aktuar des Vorstandes führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Joseph Zeller, von Quarten, und Aktuar ist Fedor Roggwiler, von Flawil, beide wohnhaft in Rorschach.

29. Juni. Die Firma **Arnold Hedinger**, in Rorschach (S. H. A. B. vom 27. Juni 1892, Nr. 146, pag. 586), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juni. Der Inhaber der Firma **F. Vogel-Zeller**, mit bisherigem Domizil in St. Gallen (S. H. A. B. vom 7. August 1896, Nr. 222, pag. 916) hat dasselbe nach Rorschach verlegt. Vertretungen. Restaurant Vogel-Zeller, St. Galler-Strasse (Villa Monbijou).

29. Juni. Inhaber der Firma **Josef Anton Frommenwiler, Steinlieferant** in Hof, Rorschacherberg, ist Josef Anton Frommenwiler, von und in Rorschacherberg. Sandsteinlieferung. Geschäftslokal in Wienachten, Appenzell A. Rh.

29. Juni. Die Firma **A. Tobler-Merz**, in St. Gallen (S. H. A. B. vom 3. September 1889, Nr. 145, pag. 697), erteilt Prokura an Johannes Mösl, von Gais, in St. Gallen.

29. Juni. In der am 2. Juni 1898 in Basel stattgehabten Generalversammlung des **Schweizerischen Hebammenvereins** mit bisherigem Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 31. Juli 1896, Nr. 215, pag. 888), wurde der Sitz des Vereins nach Basel verlegt, weshalb der Verein im Handelsregister des bawärtigen Kantons gelöscht worden ist.

29. Juni. In der am 16. März 1898 stattgefundenen ordentlichen Hauptversammlung der Aktionäre der **Buchdruckerei der « Ostschweiz »**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 5. Januar 1892, Nr. 2, pag. 6), wurde an Stelle des ausscheidenden Präsidenten der Verwaltung Regierungsrat J. B. Rukstuhl in St. Gallen, Edwin Rukstuhl, Justizsekretär in St. Gallen, als Mitglied der Verwaltung gewählt. Präsident des Verwaltungsrates ist nunmehr J. Emil Bächtiger, Departementssekretär in St. Gallen. In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 16. März 1898 ist sodam Edw. Rukstuhl, Justizsekretär in St. Gallen, zum Aktuar des Verwaltungsrates und der Betriebskommission gewählt worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1898. 28. Juni. Die Firma **Künz, Pinösch & Cie** in Schuls (S. H. A. B. vom 27. Juni 1883, pag. 775) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

28. Juni. Die Firma **J. Kraettli** in Pontresina (S. H. A. B. 1897, pag. 122) hat ihr Domizil nach St. Moritz-Dorf verlegt und ändert zugleich die Natur des Geschäftes sb in: Uhren-, Gold- und Silberwaren. Geschäftslokal: Haus Eduard Tognoni in St. Moritz-Dorf.

28. Juni. Max Halder, von Lenzburg, in St. Moritz, und Hedwig Halder, von Lenzburg, in Arosa, haben unter der Firma **Geschwister Halder** in Arosa eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1898 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Pension. Geschäftslokal: Pension Schweizerhaus.

28. Juni. Aus dem Verwaltungsrate der **Rhätischen Bahn** in Chur (S. H. A. B. 1895, pag. 393; 1896, pag. 960; 1898, pag. 307) ist Laurent Werzinger in Basel ausgetreten.

28. Juni. Inhaber der Firma **Louis Baillard** in Schuls, welche am 1. April 1898 entstanden ist, ist Louis Baillard-Hermann, von Genf, wohnhaft in Schuls. Natur des Geschäftes: Restaurant, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Handelsgärtner. Geschäftslokal: Gasthaus zur Sonne.

28. Juni. Die Firma **Carl Streicher** in Samaden, mit Filiale in Pontresina (S. H. A. B. 1883, pag. 752), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Amalie Streicher** in Samaden ist Amalie Streicher, von Ringsheim (Baden), wohnhaft in Samaden. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma « Carl Streicher » mit Aktiven und Passiven unterm 19. März 1898 übernommen. Natur des Geschäftes: Coiffeur-Geschäft, Parfümerie- und Toilette-Artikel.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1898. 28. Juni. Unter der Firma **Schweizerische Plantagen-Gesellschaft Asshan** bildet sich mit Sitz in Baden auf unbestimmte Zeitdauer eine

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Aargau (Aarau).** 4. Juli. Nachtrag zu Nr. 82. H. Aeschbach. Nähmaschinen.
- Genève.** 1^{er} juillet. N^o 1848. A. Schwarz, chef de la maison du même nom. Confection pour hommes.
— 2 juillet. N^o 1850. Frédéric Stragiotti, chef de la maison du même nom. Confection.
— 2 juillet. N^o 1852. Arnold Cornu, maison P. E. Sechehaye. Vins.
- Nidwalden.** 4. Juli. Nr. 26. Johann von Matt, Sohn, Josef von Matt, Firma Hans von Matt. Buchhandel.

Bewilligung zum Mitführen von Waren.

Autorisation de voyager avec des marchandises.

Genève. 28 juin. J. Bourgeois-Cuendet, à Genève. Pierres fines pour l'horlogerie.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat am 1. Juli 1898 die Obligationen der Banque foncière du Jura, Serie B. Nr. 178, 179 und 180, von je Fr. 1000.—, infolge durchgeführter Amortisation kraftlos erklärt.
Basel, den 2. Juli 1898.
(W. 61) Civilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1898. 30. Juni. Inhaber der Firma **Rudolf Anderegg** in Langenthal ist Rudolf Anderegg, von Rurnisberg, Apotheker und Droguist, in Langenthal. Natur des Geschäftes: Apotheke und Droguerie. Der Firma-Inhaber erteilt Prokura seinem Bruder Friedrich Anderegg, Droguist, in Langenthal.

Bureau Bern.

29. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft schweizerischer Kaninchenzüchter** besteht eine Genossenschaft, die ihren Sitz in Bern hat und eine Zweigsektion des « Schweizerischen landwirtschaftlichen Vereins » bildet. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Kaninchenzucht in der Schweiz. Die Statuten sind am 17. April 1898 festgestellt worden. Die Aufnahme als Mitglied geschieht durch Anmeldung beim Vorstand und einen Beschluss des letzteren. Jedes Mitglied hat ein jeweilen von der Generalversammlung zu bestimmendes halbjährliches Unterhaltungsgehalt zu entrichten. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand, spätestens 5 Wochen vor Ablauf des Rechnungsjahres, welches mit dem Kalenderjahr abschliesst; die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch die von der Generalversammlung zu hezeichnenden Facblätter, zur Zeit « Schweiz. Blätter für die Ornithologie und Kaninchenzucht » und « Thierwelt ». Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 7 Genossenschaftlern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt 2 Jahre. Präsident, bzw. Vicepräsident, und Sekretär zeichnen kollektiv rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Präsident des Vorstandes ist Hermann Frey, von Gontensbühl; Vicepräsident Carl Daut, von Grindelwald, beide in Bern; Sekretär Johann Jakob Spühler, von und in Aarau; weitere Mitglieder sind: Robert Fluck, von und in Winterthur; Otto Fehrin, von und in Schaffhausen; Hermann Härrli, von Birrwyl, in Winterthur, und Friedrich Krebs-Lampart, von und in Töss.

Aktiengesellschaft mit dem Zweck, auf der Insel Sumatra Plantagen zu erwerben und zu betreiben. Die Statuten sind am 27. April 1898 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000. —, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. — Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation in der Neuen Zürcher Zeitung. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch den Verwaltungsrat, je 2 Mitglieder zeichnen unter sich kollektiv oder in Verbindung mit einem Direktor. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: 1. Heinrich Höggenmacher, Advokat, in Zürich, Präsident, 2. Karl Graf, von und in St. Gallen, Vicepräsident, 3. Cisar Conrad Wiget, in Flawyl, Protokollführer. Direktoren sind: Carl Friedrich Hirzel, von Winterthur, in Baden. Carl Albert Haggemacher, von Winterthur, in Asahan.

28. Juni. Unter der Firma **Käsegesellschaft Küntén** bildet sich auf unbestimmte Zeitdauer mit Sitz in Künten eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinns die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen bezweckt. Die Statuten sind am 3. April 1898 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 12. — von jeder Kuh, von der die Milch geliefert werden will. Die Beiträge der Mitglieder werden vom Vorstand bestimmt. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen wird verloren durch Austritt gegen Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 50 — von jeder Kuh, Ausschluss unter der gleichen Voraussetzung, Tod, Verkauf oder Verpachtung von Liegenschaften, Aukündigung des Pachtvertrages. Für die Schulden der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand, aus 3 Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft nach aussen, Präsident oder Vicepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Karl Schürmann, von und in Künten; Vicepräsident ist: Philipp Hafner, von und in Künten; Aktuar ist: Johann Zeier, Gemeindegemeindeführer, von und in Künten.

Bezirk Zofingen.

29. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Gugelmann & Hort**, in Zofingen (S. H. A. B. 1896, pag. 1176), hat sich infolge Todes des Andreas Gugelmann-Bossard aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **J. Hort-Gugelmann** in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Hort von und in Zofingen. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Halb- und Baumwollstoffen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1898. 30. Juni. La raison **Aug. D. Urfer**, à Cossonay, inscrite au registre du commerce le 31 juillet 1897 (F. o. s. du c. du 4 août 1897, n° 203, page 834), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Bureau de Cully.

28. Juni. La société en nom collectif **J. Chervet et Cie**, à Cully (F. o. s. du c. du 29 octobre 1895), est dissoute.

La maison **J. Chervet**, à Cully, dont le chef est Jules-Daniel Chervet, de Bas-Vully (Fribourg), domicilié à Cully, reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison J. Chervet et Cie dès le 16 juin 1898. Genre de commerce: Commerce de vins.

Bureau de Morges.

28. Juni. Le chef de la maison **A. Devillard**, à Saint-Prex, est Marc-Louis-Alexis Devillard, de Gollion, domicilié à Saint-Prex. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de l'Union, à Saint-Prex.

29. Juni. Dans son assemblée générale du 17 avril 1898, la **Société de l'Usine du Moulin de Villars sous Yens**, société anonyme, dont le siège est à Villars sous Yens, a procédé aux nominations suivantes dans son conseil d'administration: Président: Louis Regard, à Etoy; secrétaire: S^el Guibert fils, à Villars sous Yens.

29. Juni. Dans son assemblée du 17 janvier 1898, la **Société de laiterie d'Echichens**, association dont le siège est à Echichens, a procédé au renouvellement de son comité et a élu membre Jules Tissot, en remplacement de Sigismond Croisier, démissionnaire, les deux à Echichens.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1898. 20. mai et 30. Juni. La raison de commerce **Borel-Courvoisier**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 mai 1894, n° 118, page 481), est radiée, ensuite du décès, survenu le 2 mars 1898, du titulaire Jules-Alphonse Borel, allié Courvoisier, et de reprise de l'actif et du passif de cette maison par la société en commandite « Ernest Borel et Cie, successeurs de Borel-Courvoisier ». Est en conséquence éteinte et radiée également la procuration conférée par la dite maison « Borel-Courvoisier » à Ernest Borel, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 mai 1894, n° 125, page 508).

20. mai et 30. Juni. Les suivants, savoir: a. Ernest Borel, de Neuchâtel et Couvet, négociant, domicilié à Neuchâtel; b. 1^o Sophie née Courvoisier, veuve de Jules-Alphonse Borel, sans profession, domicilié à Neuchâtel; 2^o Adamir Debrot, originaire de Brot, horloger, domicilié à Neuchâtel; 3^o la société en nom collectif « Siber Brennwald & Cie », établie à Zurich I (F. o. s. du c. du 29 décembre 1892, n° 274, page 1111), ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale de **Ernest Borel et Cie, successeurs de Borel-Courvoisier**, une société en commandite, commencée le 1^{er} mai 1898, dans laquelle Ernest Borel est associé indéfiniment responsable, et les personnes dénommées ci-dessus sous lettre b, associées commanditaires, savoir: M^{me} Sophie Borel-Courvoisier, pour une commandite de trente mille francs, Adamir Debrot, pour une commandite de dix mille francs, et la maison « Siber Brennwald & Cie », pour une commandite de trente mille francs. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison Borel-Courvoisier, à Neuchâtel, radiée. Genre de commerce: Fabrication et commerce d'horlogerie et de tous autres produits et articles similaires. Bureaux: 14, rue du Bassin, à Neuchâtel. La société en commandite « Ernest Borel et Cie, successeurs de Borel-Courvoisier », donne procuration à Adamir Debrot, originaire de Brot, horloger, domicilié à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1898. 29. Juni. Le chef de la maison **A. Gaillard**, à Plainpalais, commencée en 1895, est Antoine-Baptiste-Georges Gaillard, d'origine française, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprises de charpente et menuiserie. Locaux: 13, Route Caroline.

29. Juni. Par jugement du 16 juin 1898, la tribunalet de 1^{re} instance de Genève a déclaré en état de faillite la maison **E. Jaquet**, fabrique de montres et dérivés, à Versoix (F. o. s. du c. du 15 mars 1898, n° 81, page 333). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

29. Juni. Le chef de la maison **Jean Probst**, au Grand-Pré (Petit-Sacconnex), commencée en 1887, est Jean Probst, d'origine bernoise, domicilié au Grand-Pré. Genre d'affaires: Entreprises de charpente et menuiserie. Locaux: 34, Chemin Hoffmann.

Étdg. Ami für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,227. — 2 juillet 1898, 8 h. a.

Ch' Goetz, Pharmacies, fabricant,
Genève (Suisse).



Vin médicinaal.

Nr. 10,228. — 29. Juni 1898, 8 Uhr a.

Firma: **F. Hoffmann-La Roche & Co**, Fabrikanten,
Basel (Schweiz).



Pharmaceutische Produkte.

Zentralstelle der Konkordatsbanken — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken.

Mouvement avec les banques concordataires
im Juni 1898 — en juin 1898.

1. Uebertragungen von Konto auf Konto				Fr. 485,900. —
2. Virements de compte à compte				
2. Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:				
Eingang — Entrée		Fr. 877,000. —		
Ausgang — Sortie		877,000. —	" 754,000. —	
				Total Fr. 1,189,900. —

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkul. Circul. non cov.	Verfögl. Barreshaft Encaisse dispon.
1897				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	185,795	99,975	85,820	20,209
Maxima	211,590	107,129	107,816	28,272
Minima	172,877	94,863	75,690	14,818
1898				
1. Semester - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	189,944	108,058	86,886	21,402
Maxima	204,180	105,810	99,422	25,818
Minima	188,169	99,948	87,404	18,154
3. Quartal - 3^o trimestre.				
2. Juli - 2 juillet	196,604	108,885	92,719	21,704

Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine.

Bilanz per 31. Dezember 1897.

Genehmigt durch die Delegiertenversammlung vom 20. März 1898.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
46,500	—	Wertschriften.	25,000	—
4,876	80	Konto-Korrent-Guthaben.	22,000	—
56	53	Bar.	2,500	—
		(B. 37)	1,933	33
51,433	33		51,433	33

Zürich, den 12. Juni 1898.

Für den Vorstand der Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine,

Der Präsident:

E. Stutz.

Der Kassier:

F. Stoll.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Staatsanleihen des Kantons Thurgau zu 3½ % im Betrage von Fr. 850,000.

Aufgenommen am 1. Januar 1889.

Konversion bezw. Neubebung.

Laut den Verpflichtungen, welche bei Aufnahme des Staatsanlehens von Fr. 850,000 am 1. Januar 1889 eingegangen worden sind, wird dieses Anleihen ohne weitere Kündigung am 31. Dezember 1898 zurückbezahlt.

Den Inhabern solcher Obligationen wird auf erwählten Zeitpunkt eine Umwandlung ihrer Titel zu nachstehend verzeichneten Bedingungen anboten. Für den Fall, dass nicht sämtliche Obligationeninhaber von ihrem Rechte Gebrauch machen, wird für den Rest des Anlehens öffentliche Subskription und zwar zu den gleichen Bedingungen eröffnet.

I. Es werden eine entsprechende Anzahl neuer, auf den Inhaber lautender Obligationen zu je Fr. 1000 ausgegeben. Diese Obligationen bilden einen Bestandteil des Staatsanlehens vom 1. Mai 1896, sind zu 3½ % per Jahr verzinslich und tragen halbjährige Coupons, fällig am 1. Mai und 1. November und zahlbar bei der Thurg. Staatskasse, der Thurg. Kantonalbank, sowie in Basel und Zürich. Der erste Coupon verfällt mit 1. Mai 1899.

Die Titel des neuen Anlehens sind an den Börsen von Basel und Zürich kotiert.

II. Das Anleihen ist beidseitig unkündbar bis 1. November 1905. Von diesem Zeitpunkt an steht dem Schuldner und Gläubiger das Recht einer sechsmonatlichen Kündigung zu.

III. Die Konversion beziehungsweise Ausgabe der neuen Titel erfolgt al pari.

Bei Ueberzeichnung findet entsprechende Reduktion statt.

IV. Die Anmeldungen zur Konversion werden bis 15. Juli 1898 bei der Thurgauischen Finanzverwaltung in Frauenfeld, der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und deren Filialen in Frauenfeld, Romanshorn, Amriswil und Bischofzell, den Herren Ehinger & Co. in Basel und der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich entgegengenommen, woselbst auch die bezüglichen Formulare bezogen werden können.

V. Der Bezug der neuen Obligationen kann gegen Rückgabe der konvertierten Titel vom 1. Dezember 1898 an bei den sub Art. IV genannten Zeichnungsstellen geschehen.

Gleichzeitig mit den neuen Titeln wird für jede konvertierte Obligation an Zins à 3½ % auf den alten Obligationen vom 31. Dezember 1897 bis 31. Dezember 1898 gegen Abgabe von Coupon Nr. 10 Fr. 35. —

abzüglich 3½ % laufendem Zins auf den neuen Obligationen vom 1. November 1898 bis 31. Dezember 1898 Fr. 5.80

= netto Fr. 29.20

in bar vergütet.

VI. Die Subskription auf denjenigen Teil des neuen Anlehens, welcher nach Befriedigung der rechtzeitig eingereichten Konversionsbegehren verfügbar bleibt, wird am

5. Juli 1898

bei den untenstehend genannten Zeichnungsstellen eröffnet.

Die Zuteilung erfolgt sobald als möglich durch schriftliche Benachrichtigung der Zeichner. Die Abnahme der zugeleiteten Obligationen hat nach Wahl des Zeichners vom 2. bis 31. Januar 1899 zuzüglich Stückzinsen à 3½ % vom 1. November 1898 an bis zum Tage der Zahlung bei denjenigen Stellen zu geschehen, durch deren Vermittlung die Zeichnung erfolgt ist.

Frauenfeld und Weinfelden, den 2. Juli 1898.

Für das Finanzdepartement des Kantons Thurgau,

Der Regierungsrat: **A. Wild.**

Für die Thurgauische Kantonalbank,

Der Direktor: **Kundert.**

(719^a)

Zeichnungsstellen:

Thurgauische Staatskasse in Frauenfeld.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden und deren Filialen in Frauenfeld, Romanshorn, Amriswil und Bischofzell.

Herren Ehinger & Co., Bankiers, in Basel.

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich.

Drahtseilbahn Lugano.

Die Herren Inhaber unserer 4 % Obligationen werden hiemit benachrichtigt, dass auf nächsten 31. Dezember folgende Nummern zur Rückzahlung gezogen worden sind: (H 1977 O)

2, 3, 28, 50, 147,

welche seinerzeit bei den Herren **M. & G. Gerster** in Bern, sowie an der **Kasse unserer Verwaltung** in Lugano eingelöst werden können.

Namens der Drahtseilbahn Lugano,

(783)

Der Präsident:

Dr. A. Gabrini.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg Aktiengesellschaft Olten.

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Juni 1898 wird der Aktiencoupon pro 1897/98 Nr. 2 von heute an bei nachstehenden Stellen mit Fr. 10. — kostenfrei eingelöst:

Aargauische Kreditanstalt, Aarau,

Bank in Baden, Baden,

Bank in Baden, Filiale Zürich,

Ersparniskassa Olten,

Luzerner Kantonalbank, Luzern,

Solothurner Kantonalbank, Solothurn.

Olten, den 27. Juni 1898.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

A. Künzli.

(703^a)

Société des Tramways de Fribourg.

Messieurs les actionnaires sont informés que le paiement du dividende fixé par l'assemblée générale du 29 juin 1898 à 3 fr. par action sera effectué à partir du 1^{er} juillet au Bureau de la Société, 70, Rue des Epouses, contre remise du coupon n° 1 (H 2184 F)

Fribourg, le 1^{er} juillet 1898.

(727^a)

L'administrateur délégué.

Ein wichtiger Faktor (780^a)

bei Gründung oder Dislozierung eines Geschäftes oder einer Fabrik irgend welcher Art ist die richtige Wahl des Domizils. Es sind uns eine grössere Anzahl von Fabrikgebäuden mit Wasser-, Dampf- und elektrischer Kraft zum Verkauf übergeben, auch passendes Land zur Erstellung von kleinen und grossen Fabriken, zum Teil mit Bahngeliseverbindung, sowohl hier als in der ganzen Schweiz, und ersuchen wir um Anmeldung von Projekten, Mitteilung von Wünschen zur unentgeltlichen Auskunft an die

(M 8701 Z) **Allgemeine Aktienbaugesellschaft Zürich.**

Lebensstellung gesucht.

Ein kaufmännisch gebildeter Mann mittleren Alters (Schweizer), militärfrei, mit der Buchhaltung, deutschen und französischen Korrespondenz, sowie mit der Stenographie vertraut und mit Kenntnissen der italienischen und englischen Sprache, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, pro August dauernde Stelle als

Buchhalter oder Korrespondent

in einem grösseren Fabrikationsgeschäft, Handlungs- oder Administration. Gefl. Anfragen sub Chiffre K. Q. 3228 erbeten an H. Blom, Bärenplatz, Bern. (782)

Vertrauensstelle-Gesuch.

Ein verheirateter, militärfreier, in bestem Alter stehender Kaufmann (Beamter), durchaus selbständiger, gewandter, zuverlässiger, gewissenhafter u. verschiegener Arbeiter mit gutem Gedächtnis, in noch ungekündeter Stellung befindlich, wünscht sich zu verändern. Eintritt nach Ueber-einkunft. Beste Referenzen u. Zeugnisse zu Diensten. (709^a)

Gef. Offerten befördern sub Chiffre **B. C. Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

Un comptable

marié, sérieux, exempt du service militaire, connaissant à fond sa partie, ayant déjà voyagé, parlant le français et l'allemand, pouvant correspondre en anglais et un peu en italien, cherche une place de teneur de livres, caissier, correspondant ou voyageur. Références de 1^{er} ordre.

S'adresser au bureau du journal sous n° 717. (717^a)